

38 Aussteller präsentieren verschiedene Berufe

Zum zweiten Mal fand in der neuen Mehrzweckhalle an der Grundschule die Altdorfer **AUSBILDUNGSPLATZBÖRSE** statt.

VON MARIO LANDAUER

ALTDORF - Wenn das Ende der Schulzeit näher rückt, stellt sich vielen Schülern die entscheidende Frage: Was kommt danach? Während einige den Weg an die Universität einschlagen, gibt es zahlreiche junge Menschen, die direkt ins Berufsleben starten und eine Ausbildung beginnen möchten - eine Entscheidung, die angesichts der Vielzahl an Möglichkeiten oft nicht leichtfällt.

Eine wertvolle Starthilfe ins Berufsleben soll die Ausbildungsplatzbörse in Altdorf bieten. Am Donnerstag luden die Stadt und ihre Partner ETA, Suspa, Reicolor und die Raiffeisenbank Nürnberger Land zum zweiten Mal in die neue Mehrzweckhalle an der Grundschule Altdorf ein. Von 9 bis 15 Uhr hatten die Besucher die Möglichkeit, sich über die vielfältigen Ausbildungsberufe zu informieren. Insgesamt präsentierten sich 38 Unternehmen, soziale Einrichtungen und Behörden, um

ihre Ausbildungsangebote vorzustellen und den Berufseinsteigern Orientierung zu geben.

700 Anmeldungen

Eine halbe Stunde vor dem offiziellen Beginn der Ausbildungsplatzbörse hieß Bürgermeister Mar-

tin Tabor die Aussteller willkommen, gefolgt von einem kurzen Rundgang durch die Halle. Er betonte, dass „die Altdorfer Ausbildungsplatzbörse eine wertvolle Unterstützung für Jugendliche in einer wichtigen Orientierungsphase bietet“. Neben der Möglichkeit, sich über

Berufsbilder aus den verschiedensten Branchen zu informieren, hätten die lokalen Aussteller zudem die Gelegenheit, sich als attraktive Arbeitgeber zu präsentieren.

Die Veranstaltung zog nicht nur rund 700 Schüler von sechs Schulen aus Altdorf, Burgthann und Feucht an, darunter die Mittel- und Realschulen, das Leibniz-Gymnasium sowie das Sonderpädagogische Förderzentrum. Auch zahlreiche weitere Interessierte, die auf der Suche nach einem passenden Ausbildungsberuf sind, besuchten die verschiedenen Aussteller.

Zusätzlich zu den Informationen über die verschiedenen Berufsmöglichkeiten hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, an einem Bewerbungstraining teilzunehmen, das von den Firmen Suspa und ETA angeboten wurde. Bei Reicolor konnten sie außerdem professionelle Bewerbungsfotos anfertigen lassen, frisch gestylt durch das Kosmetikstudio Evelyn aus Altdorf.



Fit für den Beruf: 38 Unternehmen und Institutionen präsentierten ihre Ausbildungsangebote bei der zweiten Ausbildungsplatzbörse in Altdorf.

Foto: Stefan Gubitz